

# Spende für Sozialprojekt

**Herzzentrum** Lebenswerkstatt erhält 700 Euro

**Dresden-Altstadt.** Mit einer Spende unterstützt die Belegschaft des Herzzentrums Dresden Universitätsklinik ein Qualifizierungsprojekt für junge Frauen im Alter zwischen 18 und 27 Jahren. Die Summe in Höhe von 700 Euro ist an das Frauenförderwerk Dresden als Trägerin des „Projektes Vier - Lebenswerkstatt“ gegangen.

Das Geld haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Herzzentrums zusammen gesammelt. Es stammt aus dem Losverkauf während einer Firmenveranstaltung und geht auf eine hausinterne Sozialmaßnahme zurück. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können nach ihrer Arbeitszeit im Haus kostenfreie Massagen in Anspruch nehmen“, informierte

Betriebsratsvorsitzender Thomas Hasselbach. „Viele geben dafür gern einen Obolus, der sozialen Projekten in Dresden zu Gute kommen soll.“

Der Vorschlag, wer letztendlich die Spende erhalten soll, kam aus den Reihen der Belegschaft. „Den Kolleginnen und Kollegen ging es um ein Vorhaben, das nicht so stark im Blickpunkt der Öffentlichkeit steht und deshalb zusätzliche Unterstützung gebrauchen kann“, erklärt Thomas Hasselbach.

Das „Projekt Vier - Lebenswerkstatt“ hilft Teilnehmerinnen ohne Schulabschluss oder Berufsausbildung, im Laufe eines Jahres eine berufliche Perspektive oder Anschlussmaßnahme zu finden. **sb**

[www.frauenfoerderwerk.de](http://www.frauenfoerderwerk.de)